

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TTC 1969 Bottenhorn : TSV Marbach II
Samstag, 01.04.2023, 15:00 Uhr

Seibel und Hillmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 32:24 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC 1969 Bottenhorn ihr umdatiertes Heimspiel in der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 gegen den TSV Marbach II. 180 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Seibel / Waldhardt-Erdogan den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Wenig Chancen ließen Seibel / Waldhardt-Erdogan beim 13:11, 11:7, 11:5 ihren Gegnern Schmidt / Merle. Das war ein souveräner Sieg. Sack / Schick bekamen ihre Gegner Dornieden / Nakashima beim 8:11, 9:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Eher wenig Gegenwehr bekamen Hillmann / Höpfner beim 11:9, 11:8, 13:11 von Mattes / Planke. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Marcel Seibel zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Dominik Dornieden aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Marco Sack gegen Sebastian Schmidt, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Peter Waldhardt-Erdogan gegen Dieter Merle durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht so gut lief es dagegen für Andreas Schick beim 6:11, 5:11, 7:11 gegen Hirotaka Nakashima, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Benjamin Hillmann hatte anschließend gegen Martin Planke, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 indes keine Probleme. 2:3 endete am Nachbartisch das Einzel zwischen Holger Höpfner und Wolfgang Mattes aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Die richtige Herangehensweise hatte Marcel Seibel beim 3:0-Sieg gegen Sebastian Schmidt ab dem ersten Ballwechsel. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Marco Sack gegen Dominik Dornieden. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:20 für Sack und 7:7 für Dornieden seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Wenig Gegenwehr leistete Peter Waldhardt-Erdogan bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hirotaka Nakashima, obwohl Peter Waldhardt-Erdogan zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Waldhardt-Erdogan nun bei 10:8, während Nakashima bislang 11 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Die richtige Herangehensweise hatte Andreas Schick hingegen beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Dieter Merle ab dem ersten Ballwechsel. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 14:9 für Schick und 0:2 für Merle seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Eher wenig Gegenwehr bekam Benjamin Hillmann beim 11:8, 11:5, 11:9 von Wolfgang Mattes. Unglücklich war Holger Höpfner nachfolgend in der Begegnung gegen Martin Planke, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich

heraus. Zwischenzeitlich mussten Seibel / Waldhardt-Erdogan zwar einen Satz abgeben, fuhren am Nachbartisch ihr Spiel gegen Dornieden / Nakashima aber dennoch sicher mit 11:7, 12:10, 8:11, 11:8 ein. Damit war der 9. Punkt für den TTC 1969 Bottenhorn im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC 1969 Bottenhorn die Saison mit einem Punkteverhältnis von 17:15 bei 8 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Marbach II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:19. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TTC 1969 Bottenhorn

Doppel: Seibel / Waldhardt-Erdogan 2:0, Sack / Schick 0:1, Hillmann / Höpfner 1:0

Einzel: M. Seibel 2:0, M. Sack 0:2, P. Waldhardt-Erdogan 1:1, A. Schick 1:1, B. Hillmann 2:0, H. Höpfner 0:2

TSV Marbach II

Doppel: Dornieden / Nakashima 1:1, Schmidt / Merle 0:1, Mattes / Planke 0:1

Einzel: S. Schmidt 1:1, D. Dornieden 1:1, H. Nakashima 2:0, D. Merle 0:2, W. Mattes 1:1, M. Planke 1:1